

Rathaus Nachrichten

für Schöneiche bei Berlin



Jahrgang 3 – Nr. 4 vom 01.12.2014

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher, liebe Gäste und Besucher,

das Jahr geht zu Ende. Wie war dieses Jahr für Sie persönlich, unseren Ort, unsere Region? Wie war dieses Jahr für unsere eine Welt? Was macht das mit uns, wenn wir von Krieg und Leid in der Ukraine, in Syrien, durch Terrorismus in der arabischen Welt, in Afrika oder auf den Philippinen lesen und hören? Wenn wir Berichte über Ebola wahrnehmen? Fühlen wir uns bedroht? Machen wir uns Sorgen? Sind Sie verzagt? Kleine gewalttätige Gruppen können friedvolle Regionen oder gar Länder zerstören.

Wir leben schon lange in einem friedvollen Ort, in einem friedvollen Land. Aber sehnen sich wirklich alle Menschen, auch bei uns, nach Frieden? Zweifel? Hoffnung gibt es immer. Wir können Frieden schaffen - ohne Waffen.

Vor 25 Jahren gestattete die DDR Reisefreiheit für alle Bürger. Die friedliche Revolution veränderte Deutschland, die Mauer musste am 09.11.1989 geöffnet werden. Die DDR wurde nach dem Willen ihrer Bürgerinnen und Bürger aufgelöst. Wir leben heute in einem demokratischen Land. 2014 wurde wieder die Gemeindevertretung gewählt und der Landtag. Gehen wir mit Demokratie und unserer Freiheit sorgsam und verantwortlich um?

Frieden beginnt im Kleinen, hier im Ort, in Familien, Kindertagesstätten, Schulen, Vereinen, Parteien, Kirchengemeinden, Unternehmerverbänden, in der Gemeindevertretung. Frieden entsteht durch Sie. Weihnachten ist unser gemeinsames Fest für Frieden. Öffnen wir unsere Herzen für Menschlichkeit auf der ganzen Welt.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit, eine friedvolle Weihnacht, besinnliche Festtage mit liebevollen Menschen. Schenken wir Aufmerksamkeit und Zuneigung und gemeinsame Zeit. Und ich wünsche Ihnen einen guten Rutsch ins Jahr 2015.

**Ihr Bürgermeister
Heinrich Jüttner**

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Wunsch und Realität, großen Loch im Haushalt - Schadhafte Brücken - das ABC für 2015 - Winterdienst, weg mit Laub und Weihnachtsbaum - her mit der Ortsbroschüre - Schließzeit zum Jahresende - Dienstag ist Seniorentag - Umzug der Schiedsstelle

Kracher, Knaller und Feuerwerk

Wer zum Jahreswechsel ein Feuerwerk plant, sollte folgendes beachten. Die Verwendung von Feuerwerkskörpern (pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2) ist grundsätzlich nur in der Silvesternacht am 31. Dezember, von Personen die das 18. Lebensjahr vollendet haben, erlaubt. Außerdem ist das Zünden von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern,

Kinder- und Altenheimen, sowie Reet- und Fachwerkhäusern auch in der Silvesternacht strengstens untersagt.



Unsere Straßenbahn - auch im Winter bei Schnee und Eis zuverlässig!

In der Zeit vom 2. Januar bis 30. Dezember dürfen nur so genannte Erlaubnis- und Befähigungsscheininhaber nach Anzeige im Ordnungsamt Feuerwerke entzünden. Privatpersonen haben die Möglichkeit, eine gebührenpflichtige Ausnahmegenehmigung für das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 (Silvesterraketen) zu beantragen. Die Klassifizierung befindet sich als Aufdruck auf den pyrotechnischen Gegenständen (BAM-Nummer). Formulare hierfür finden Sie auf der Internetseite www.schoeneiche-bei-berlin.de und im Ordnungsamt der Gemeinde (Dorfau 1, Zimmer 003).

„Hast du den Knaller gesehen?“



„Welchen?“

Der Antrag ist mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Abbrenntermin zu stellen. Befindet sich der Abbrennort des Feuerwerks in der Nähe von besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen oder geht der Antrag verspätet ein, wird diesem nicht stattgegeben. Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen im Zusammenhang mit dem Abbrennen von Feuerwerken, sowie eine fehlende Ausnahmegenehmigung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße bis zu 10.000 € geahndet werden kann.

Umzug der Schiedsstelle

Die Schiedsstelle befindet sich ab 2015 in der KultOurkate, Dorfau 5. Nutzen Sie bitte den Hintereingang.

Die Sprechzeiten finden jeweils am 1. Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr statt. Für das erste Halbjahr 2015 am:

6. Januar, 3. Februar, 3. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni

In dieser Zeit ist die Schiedsstelle auch telefonisch unter der Rufnummer: (030) 6 49 88 68 zu erreichen. Für E-Mail-Kontakt nutzen Sie bitte:

Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Wunsch und Realität, großes Loch im Haushaltsplan der Gemeinde

In der Waldgartenkulturgemeinde Schöneiche bei Berlin hat die Verwaltung den Entwurf für den Haushaltsplan 2015 erarbeitet.

Im ersten Entwurf ergaben sich für 2015 im Ergebnishaushalt Erträge von insgesamt 16,65 Mio. €, das sind 22.000 € oder 1,5% mehr als 2014. Es gibt also mehr Erträge. Die Aufwendungen liegen mit 17,85 Mio. € jedoch um 1,2 Mio. € über den Erträgen. Das Defizit mit 1,2 Mio. €, 7% der Erträge, bedeutet, dass der Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen ist. Auch der Haushaltsplan 2014 geht von einem Defizit aus, jedoch von 235.000 €. Dieses Defizit konnte durch Überschüsse aus Vorjahren formell ausgeglichen werden.

Die Haushaltsvorschriften verlangen, dass der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist. Die Gemeindeverwaltung hat also den ersten Entwurf für den Haushaltsplan 2015 mit dem Rotstift Position für Position geprüft und versucht, die Aufwendungen zu reduzieren. Ohne Haushaltsausgleich ist ein Haushaltskonsolidierungs- oder -sicherungskonzept erforderlich.

Im Finanzhaushalt rechnet die Gemeinde mit Einzahlungen von 16,76 Mio. € und mit Auszahlungen von 19,31 Mio. €. Dies bedeutet ein Defizit von 2,55 Mio. €. Dieses Defizit kann nicht mehr aus Rücklagen finanziert werden. Es gibt sehr wichtige Investitionsmaßnahmen in der Gemeinde, z.B. Erweiterungsbau Kindertagesstätte Hort am Storchenturm, Brückenbau Parkstraße, Brückenbau Schloßpark, Gehweg Heuweg, Gehwege Goethestraße, Straßenbau Kieferndamm zwischen Wittstockstraße und Stockholmer Straße und weitere Straßenbaumaßnahmen.

Das erste Mal seit 1991 musste die Gemeinde einen Kasenkredit einsetzen.

Ende 2013 bestand in der Gemeindekasse noch eine Rücklage von 2,7 Mio. €. Diese Rücklage beträgt Ende 2014 voraussichtlich nur noch 235.000 €. Die Rücklage wurde für wichtige Investitionsmaßnahmen ausgegeben und die Ge-

meinde hat im Jahr 2014 Investitionsmaßnahmen im Umfang von 3,9 Mio. € geplant.

Der Haushaltsplan, der der Gemeindevertretung vorliegt, hat noch ein Defizit von 250.000 € im Ergebnishaushalt. Damit wäre der Ergebnishaushalt ausgeglichen.

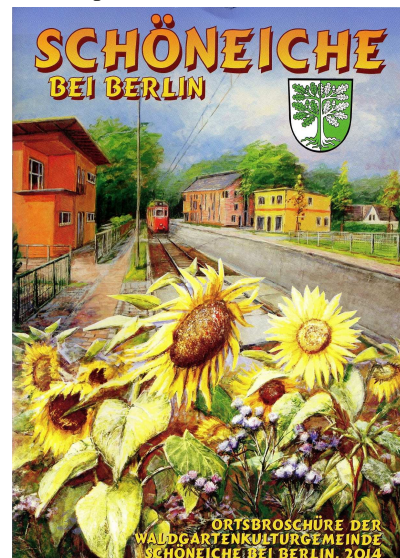
Die Haushaltsberatungen Ende November 2014 waren sicherlich intensiv und schwierig, da es eine sehr lange Wunschliste gibt zu Maßnahmen, die unbedingt durchgeführt werden sollen. Die jetzt der Gemeindevertretung vorliegende Investitionswunschliste hat einen Umfang von 100 Maßnahmen mit Kosten von rund 45 Mio. €. Bei jährlichen Investitionsmitteln von weniger als 1 Mio. € dauert es sehr lange, um alle Wünsche zu erfüllen.

Der Haushalt soll am 10.12.2014 beschlossen werden.

Neue Ortsbroschüre für Sie

In den letzten Monaten wurde in Zusammenarbeit der Gemeindeverwaltung mit dem ortsansässigen Künstler Joachim Tilsch und seinen Mitarbeitern eine Informationsbroschüre erarbeitet, die nun pünktlich zum Tag der offenen Tür des neuen Rathauses Ende September erschienen ist. Alle 4 Jahre werden Themen und Fakten, Neues und Historisches, Informatives und Wissenswertes zusammengetragen, um über unseren Ort zu berichten.

In wenigen Jahren kann viel passieren, das ist beim Vergleich vergangener Auflagen mit der aktuellen besonders präsent: So wird in der neuen Broschüre neben den Themen neue Gemeindevertretung und Verwaltung auch über Kunst, Kultur, Kinderbetreuung, Sport und Gewerbe berichtet. Ein Thema ist die Entwicklung der Ortsmitte mit dem Rathausneubau. Hierzu gibt es noch einiges historisches zu lesen: Wer war denn in Schöneiche früher Bürgermeister? Wo, in welchen Häusern wurde Rat gesprochen oder gesucht?



Außerdem beantwortet die Broschüre Fragen wie z.B. wo bleibt das Wasser unseres Fließes im Sommer? Wo und wie wohnen die Mönche, die seit einiger Zeit in unserem Ortsbild erscheinen? Und selbstverständlich auch: Wo und wie kann ich wen erreichen?

Viele Gewerbetreibende und Unternehmen aus Schöneiche bei Berlin und Umgebung haben dankenswerterweise dazu beigetragen mit ihrer Werbung die Herstellung dieser Broschüre finanziell zu unterstützen.

Vielen Dank auch an alle, die mit Rat und Tat mitgeholfen haben, Texte und Fotos zur Verfügung zu stellen.

Die Ortsbroschüre ist u.a. im Rathaus und in der KultOurkate erhältlich.

Brückenbauwerke

In der Gemeinde gibt es zahlreiche Brückenbauwerke. Nach 1990 wurden bereits einige neue Brücken hergestellt. Aber viele alte Brücken müssen dringend erneuert werden. Zur Zeit werden die Brücken Parkstraße / Platanenstraße und im Schloßpark am Teich geplant.



Marode Schlossparkbrücke - oben hui, unten pfui!

Erst heiß, dann weiß - Winterdienst ist angesagt!

Winter ist jedes Jahr. Wie viel Schnee er bringt, ist ungewiss. Wenn Schnee kommt, sind Sie vorbereitet? Denken Sie an sich selbst und andere Fußgänger!

Straßenreinigung und Winterdienst in Schöneiche bei Berlin sind durch Satzung genau geregelt. Reinigungspflicht und Winterdienst auf Gehwegen sind Eigentümern von Grundstücken auferlegt. Die Satzung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde www.schoeneiche-bei-berlin.de.

Reinigungspflicht umfasst Schneeberäumung und Beseitigung von Glätte auf Gehwegen, Gehbahnen und Fußgängerüberwege vor dem Grundstück.

Geh- und Überwege sind durch Reinigungspflichtige mindestens 0,80 m breit von Schnee freizuhalten und bei Glätte abzustumpfen. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, gilt ein Streifen entlang des Grundstückes als Gehweg. Gehwege im Sinne dieser Bestimmungen zum Winterdienst sind alle Straßenteile, deren Benutzung durch den Fußgänger geboten ist.

Gehwege sind bei Glätte mit abstumpfenden Stoffen zu bestreuen. Schneeräumen hat Vorrang vor Streuen. Sparen Sie Streustoffe. Schonen Sie Umwelt und Natur. Nutzen Sie keine Asche zur Beseitigung von Glätte. Abstumpfende Mittel haben Vorrang vor auftauenden. Streusalz usw. ist nur an besonders gefährlichen Stellen (Treppen oder Rampen) oder bei Blitzeis zulässig. Der Einsatz ist grundsätzlich der Gemeindeverwaltung anzuzeigen.

Beräumten Schnee bitte so lagern, dass Fußgänger- und Fahrzeugverkehr möglichst nicht behindert wird.

Beräumen und Abstumpfen Montag bis Samstag mindestens in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr, sonn- und feiertags mindestens von 9 Uhr bis 20 Uhr sowie in dem Maße, wie es zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist.

Hydranten, Straßenschieber und Regeneinläufe stets von Schnee und Eis freihalten.

Hat der alte Schneeschieber ausgedient? Häufig finden nun Schneebürsten Anwendung. Bei unbefestigten Gehwegen führt Schwarzräumen mit Schneebürsten zu erheblichen Beschädigungen. Schnee ist bei unbefestigten Gehwegen vorsichtig zu räumen. Grundstückseigentümer sind verpflichtet, bei Beschädigung des Gehwegs Kosten für Instandsetzung des Gehweges zu tragen. Die Gemeinde empfiehlt, dies in der Vertragsgestaltung bei der Beauftragung von Firmen für den Winterdienst zu berücksichtigen. Eine Haftpflichtversicherung kann sinnvoll sein. Ebenfalls weisen wir alle Grundstückseigentümer bzw. deren Gleichgestellte (Reinigungsverpflichtete) darauf hin, dass entsprechend der Satzung der Gemeinde Schöneiche bei Berlin über Straßenreinigung und Winterdienst die Schneeberäumung und die Beseitigung von Glätte durchzuführen sind.

Durch die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erfolgt die Durchführung eines Straßenwinterdienstes im Leistungsumfang entsprechend der Einstufung nach Winterdienstklassen. Dabei werden die Straßen der Winterdienstklasse 1 und 2 (alle Hauptverkehrsstraßen bzw. Straßenabschnitte mit Sammelfunktion) grundsätzlich winterdienstlich bearbeitet. Alle übrigen Straßen (Winterdienstklasse 3) werden nur nach Bedarf (Blitzeis, starker Schneefall) winterdienstlich bearbeitet.

Wenn die Blätter fallen und die Nadeln rieseln

Die **Laubsäcke** werden letztmalig in diesem Jahr am 8. Dezember abgeholt. Im Frühjahr 2015 wird noch ein weiteres Mal abgefahren, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Weihnachtsbäume werden von zentralen Sammelstellen am 6. und 13. Januar 2015 abgeholt. Da die Weihnachtsbäume einer Verwertung zugeführt werden, ist Lametta und Weihnachtsbaumschmuck unbedingt zu entfernen.

Hier werden Sie Ihren Baum, frühestens am Vorabend des Entsorgungstages, los:

Brandenburgische Straße - Grünstreifen am Glascontainerplatz vor EDEKA-Parkplatz

Rahnsdorfer Straße / Ecke Goethestraße - Containerplatz

Berliner Straße - Glascontainerplatz gegenüber Dappstr.

Kalkberger Straße 184 - am Müllplatz

Blumenring - Grünfläche neben der Kletternetzpyramide

Jägerstraße / Ecke Arndtstraße - Mittelstreifen

Rüdersdorfer Str./Ecke Stockholmer Str. – am Containerplatz

Haben Sie den Termin verpasst, kann die Entsorgung über Eigenkompostierung im Garten oder durch Selbstanlieferung auf der Abfallkleinmengenannahme in Erkner erfolgen.

Mit der Restmüllentsorgung der KWU ist eine Mitnahme der Weihnachtsbäume leider nicht möglich.

Hier werden Senioren gut beraten

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin bietet allen Senioren bei der Bewältigung von Alltagsproblemen Unterstützung an. Kommen Sie Dienstag von 9 bis 12 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr in die Sprechstunde ins Rathaus.

Ansprechpartnerin Frau Menz,
2. Obergeschoss, Zimmer 207
Telefon (030) 643 304 – 139
e-mail: senioreninfo@schoeneiche-bei-berlin.de

Bitte fragen Sie uns:

- ❖ Wie finde ich Pflegedienste, Pflegeheim, usw.?
- ❖ Ich bin allein, wer kann mir bei Antragstellungen helfen?
- ❖ Wer berät mich im Pflegefall?
- ❖ Wo finde ich Kleider- und Möbelkammern?
- ❖ Wo finde ich Freizeitangebote?

Seniorinnen und Senioren haben die Möglichkeit, sich über spezielle Fragen und Angebote zu informieren. Das neue Rathaus ist barrierefrei. Die Haltestellen „Dorfau“ der Straßenbahnlinie 88 sowie der Buslinien 161 und 420 befinden sich direkt vor der Tür. Das Rathaus ist gut erreichbar. Sie können Gespräche führen und für Sie wichtige Adressen, Telefonnummern und Namen von Ansprechpartnern im sozialen Bereich erfahren.

Schließzeiten zum Jahresende
Das Rathaus bleibt für die Öffentlichkeit vom
24. Dezember bis 2. Januar geschlossen.

2015 – was tun in der Freizeit?!

Unser Ort hat viel zu bieten – finden Sie es heraus!

A – Ausflugstipps: mit unserer Straßenbahn geht's nach Rüdersdorf zum Museumspark oder Richtung Müggelsee und Bölschesstraße nach Friedrichshagen

B – Bibliothek in der KultOurkate – für Leseratten und Bücherwürmer (Mo + Fr. 10 – 15 Uhr, Die + Do. 13 – 18 Uhr, 1. Sa im Monat: 10 - 12 Uhr)

C – Chorgemeinschaft Schöneiche 1909 e.V. – Sangesfreudige proben mittwochs, gestalten Konzerte, seit Herbst 2014 gibt es einen Schöneicher Kinderchor

D – Denkmale – Orte der Erinnerung aber auch zum Tag des offenen Denkmals (September) Orte der Begegnung

E – ehemalige Schloßkirche –Wahrzeichen unserer Gemeinde, wunderbarer Konzertsaal, Raum für Eheschließungen (Konzerte insbesondere am Wochenende)

F – Fasching „Die Sonne brennt im Orient“ am 31.01.2015 und 07.02.2015

G – „Gerüchte Gerüchte“ –aktuelle Inszenierung des Theaters aus Schöneiche

H – Heimatfest rund um das liebevoll vom Heimatverein gepflegte Heimathaus und den Dorfanger vom 12. - 14.06.2015

I – Imkerverein – Erhalt Honigbiene, Förderung Imkerei und Produktion von naturbelassenem Honig

J – Jeder kann was: „Wir. Heute. Hier. Das Engagement Vieler ermöglicht Gutes zu tun.“ – der Leitsatz der Schöneicher Bürgerstiftung

K – Kulturgießerei – Kultur ohne Ende: Konzerte, Lesungen, Theater, kreative Kurse uvm.

L – Literaturkreis „von Buch zu Buch“ – Bücher vorstellen und miteinander besprechen - jeden 3. Donnerstag im Monat in der KultOurkate

M – Musikfest „Schöneiche singt und musiziert“ am 02.05.2015

N – Naturschutzaktiv lädt z.B. am 27.03.2015 zur Ökofilmtour und am 06.06.2015 zum Kinderfest ein

O – Osterfeuer des Feuerwehrfördervereins am 02.04.2015

P – Picknick & Co. im Park am 28.8.2015 – Sommerausklang mit Musik und illuminierten Bäumen

Q – Quereinsteiger gern gesehen: neue Ideen und Fragen bitte an stadtmarketing@schoeneiche-bei-berlin.de

R – Radfahren und Reiten – auf jeweils gekennzeichneten Wegen im und um den Ort / Reitanlagen und Pensionspferde befinden sich u.a. am Ortsausgang Richtung Neuenhagen

S – Sport: Leichtathletik – SV IGL Schöneiche e.V.; Fußball - SV Germania 90 Schöneiche e.V. / 1. FC Schöneiche e.V.; Bowling - B1 Bowler Schöneiche e.V.; Badminton – Badminton-Club-Schöneiche-Rüdersdorf e.V.

T – TSGL Schöneiche e.V. mit den Abteilungen Volleyball, Handball, Tischtennis und Gymnastik, Wettkampfspiele in der Lehrer-Paul-Bester-Halle

U – Unzählige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung – dies ist nur eine beispielhafte Auswahl!

V – Visionen – der Fachbeirat diskutiert die langfristige Ortsentwicklung – gute Ideen sind hier und anderen Fachbeiräten (Ortschronik, Senioren, Jugend) willkommen

W – Wasserwege erleben: Kahnfahrten im Kleinen-Spreewald-Park können unter 649 037 65 reserviert werden

X – X-Termine für die Freizeitgestaltung werden u.a. im quartalsweise erscheinenden Veranstaltungskalender und auf der Schöneicher Homepage veröffentlicht

Y – Yoga, Meditation, Entspannung, Spazieren gehen, Ruhe genießen, Natur beobachten und erleben...

Z – Zum Schluss: weiterführende Informationen u.a. über die Schöneicher Homepage oder Internetseiten der Vereine und Institutionen

Impressum:

Herausgeberin ist die Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Dorfau 1 in 15566 Schöneiche bei Berlin
V.i.S.d.P. Mandy Ungethüm
Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 14.11.2014

Bildnachweise:

Foto S. 1: JustinBieberFreakyx3, „Pinguine :)“, CC-Lizenz (BY 2.0) ,
<http://creativecommons.org/licenses/by/2.0/de/deed.de>, Quelle:
www.piqs.de, weitere Fotos: Gemeinde Schöneiche bei Berlin

- An sämtliche Haushalte in Schöneiche bei Berlin